

SCE MagaZin

www.scemz.de

Brandenburgliga 2025/26

Nr. 15

30.05.2026



28. Spieltag Brandenburgliga 2025/26
SC Eintracht 1912 Miersdorf / Zeuthen – BSC Preußen 07
Samstag, 30.05.2026, 15.00 Uhr
Sportplatz Wüstemarkter Weg



VORWORT

Liebe Fans!

Ein 2:2 fühlt sich nicht immer gleich an. Die Erfahrung musste die Eintracht in den vergangenen beiden Spielen machen.

Vor zwei Wochen gegen den Brandenburger SC Süd kassierte unsere Mannschaft in der Nachspielzeit noch den Ausgleich, vergab so die fast schon sicher geglaubten drei Punkte. Da waren die Köpfe zunächst einmal unten.

Am Freitag der vergangenen Woche lag die Eintracht beim SV Altlüdersdorf mit 0:2 zurück, startete nach der Pause eine Aufholjagd und erzielte kurz vor Schluss den verdienten Ausgleich. Da war mit dem Schlusspfiff die Freude groß, doch noch etwas Zählbares mitgenommen zu haben.

Zum Spiel gegen Brandenburg Süd gilt es noch einmal klarzustellen: Wir haben gegen eine Mannschaft gepunktet, die lange Zeit ganz oben mitspielte und immer noch auf Platz 3 steht. Dass dieser Gast dann das Unentschieden wie einen Sieg feiert, darf unsere Mannschaft als Kompliment werten. Das 2:2 in Altlüdersdorf war das Ergebnis einer tollen Moral. Man spürte: Die Eintracht gibt sich nicht so einfach geschlagen, sie wehrt sich, sie will in jedem Spiel punkten. Erst recht gegen einen Gegner, der tabellarisch auf Augenhöhe ist.

Die vermeintlich Großen der Brandenburgliga ärgern (was einige Male gelungen ist) und auch bei einem Rückstand nicht aufgeben – das zeichnet die Eintracht in dieser Saison aus. So hat sie sich als kleiner Aufsteiger und krasser Außenseiter zum Klassenerhalt gekämpft. Denn dass wir auch in der kommenden Saison in der höchsten Spielklasse des Landes auflaufen, steht mittlerweile fest. Blau-Weiß Petershagen-Eggersdorf zieht sich freiwillig zurück, steht damit als Absteiger fest. Optik Rathenow hat den Klassenerhalt in der Oberliga sicher, damit bleibt es bei einem Absteiger in der Brandenburgliga.

Groß thematisiert wurde der Klassenerhalt bislang nicht – aus gutem Grund: Es gilt, in den restlichen drei Spielen Platz 13 zu halten. Da würde es helfen, wenn die Eintracht heute gegen den BSC Preußen Blankenfelde-Mahlow punktet. Mit den Leistungen, die die Mannschaft gerade in den beiden letzten Spielen gezeigt hat, und mit der Unterstützung von Euch, liebe Fans, sollte das möglich sein. Danach treffen wir uns dann zum Umtrunk, zu dem die Mannschaft Zuschauer und Sponsoren einlädt.

Mit rot-schwarz-weißen Grüßen!
Eure Eintracht

sabelus **XXL**

Ihre großen Familienapotheken.

Impressum

Herausgeber: SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V., Wüstemarker Weg 2,
Tel.: 033762 - 80 87 46, E-Mail: scemz@scemz.de

Redaktion: Gregor Ruhmüller

Fotos: Gregor Ruhmüller

Layout / Satz: Dennis Wolpert

WEITERE 3 SPIELER BLEIBEN BEI DER EINTRACHT

Weitere Spieler werden auch in der kommenden Saison für unsere Brandenburgliga-Männer auflaufen.

Florian Hammer kam aus der eigenen Jugend, schaffte 2020 direkt den Sprung zu den Männern. Der Flügelflitzer ist der Mann für Tempo auf der rechten Außenbahn. In der Aufstiegsaison 24/25 gelang ihm Historisches: Er erzielte das 100. Saisontor der Eintracht.

Hinter jeder starken Nummer 1 stehen starke Vertreter! Dass Manuel Mücke bei der Eintracht bleibt, steht schon länger fest. Auch Stephan Janus und Morell Merten (zurzeit in Australien) werden in der kommenden Saison am Wüstemarker Weg spielen.

UNSER HEUTIGER GEGNER

Mit den BSC Preußen Blankenfelde-Mahlow kommt der Tabellenletzte an den Wüstemarker Weg. Sechs Niederlagen in Folge kassierten unsere Gäste zuletzt, am vergangenen Wochenende unterlagen sie Grün-Weiss Ahrensfelde mit 3:4.

Skurril: Mit 73 Gegentoren haben die Preußen die schlechteste Abwehr der Liga, mit David Nieland aber auch den besten Torhüter. Er erzielte bislang 27 Treffer.

Trainer der Mannschaft ist Mirko Schult. Vom bisherigen Co-Trainer Uwe Bialon trennte sich der Verein kürzlich.

Schiedsrichter der heutigen Begegnung ist Fabian Lubomierski (SV Grün-Weiss Brieselang). Seine Assistenten sind Enrico Großimlinghaus (Babelsberg 03) und Fabio Stemmler (Babelsberg 74).

EINTRACHT-TEAMS SIEGER BEIM PFINGSTTURNIER

Sonnenschein den ganzen Tag, toller Sport, begeisterte Zuschauer, ein grandioses Rahmenprogramm und nicht zuletzt eine perfekte Organisation – das 24. Pfingstturnier für F-Junioren war ein großer Erfolg. Sowohl bei den F1- als auch bei den F2-Junioren gewannen Teams des Gastgebers.



Bei den F1-Junioren setzte sich das Team SCEMZ II gegen den BSC Preußen Blankenfelde-Mahlow in einem packenden Finale mit 3:2 durch. Deutlicher fiel das Ergebnis im Finale der F2-Junioren aus, das zwei Mädchenteams bestritten. Das Team SCEMZ-F3 siegte gegen Grün-Weiß Neukölln mit 3:0.

Unterbrochen wurde das Turnier durch eine Darbietung der Tanz-AG von der Malven-Grundschule in Schulzendorf. Als Ehrengast war Ritter Keule da, Maskottchen von Union Berlin.

1. MÄNNER LÄDT NACH DEM SPIEL ZUM UMRUNK EIN

Heute bestreitet unsere 1. Männermannschaft ihr vorletztes Heimspiel in dieser Saison. Schon eine kleine Tradition ist es, dass sie danach alle Fans und Sponsoren zu einem kleinen Umtrunk einlädt. Bleibt also nach dem Abpfiff gerne noch auf ein Kaltgetränk am Wüstemarker Weg. Es gibt sicher viel zu erzählen.

JUNG-SCHIEDSRICHTER MORITZ FEIERTE SEIN DEBÜT

Unser neuer Schiedsrichter Moritz Bitterer gab sein Debüt als Unparteiischer. Er leitete die Partie unserer E4-Junioren gegen Eintracht Königs Wusterhausen (2:6). Erst im April hatte Moritz, der für unsere D2-Junioren als Spieler im Einsatz ist, die Prüfung bestanden. Begleitet wurde er von Carmen Bartels. Unsere Schiedsrichterin hat eine Zusatzausbildung als Patin, wird Moritz auch in den nächsten Spielen zur Seite stehen.

Herzlichen Glückwunsch, lieber Moritz!



2. MÄNNER MUSS IN LUDWIGSFELDE RAN

Schwere Aufgabe für unsere 2. Männermannschaft! Sie muss am morgigen Sonntag beim Ludwigsfelder FC II antreten, dem Tabellendritten der Kreisoberliga. Die Gastgeber beendeten die Hinrunde auf Platz 1, stehen in der Rückrundentabelle aber hinter der Mannschaft von Trainer Stephan Rosenberg. Die geht mit viel Selbstvertrauen in die Partie: Zuletzt feierte sie drei Siege in Folge.

Die Sonntagsspiele auf einen Blick:

09.30 Uhr: D-Juniorinnen (Landesliga):
RSV Eintracht – SCEMZ

10.30 Uhr: E1-Junioren (Landesliga)
Oranienburger FC Eintracht II – SCEMZ

11.00 Uhr: E2-Junioren:
SCEMZ – Grün-Weiß Union Bestensee III

11.30 Uhr: F2-Junioren:
Borussia Mahlow – SCEMZ

15.00 Uhr: 2. Männer (Kreisoberliga):
Ludwigsfelder FC II – SCEMZ

KURZ & KNAPP

SEBASTIAN KÖNIG IM PROFI-TRAINER-STAB

Neue Aufgabe für Sebastian König! Der frühere Kapitän der 1. Männermannschaft und Aufstiegsheld von 2012 (Brandenburgliga) stößt bei Dynamo Dresden zum Trainerstab des Zweitligisten um Chefcoach Thomas Stamm.



„Er soll neben seiner Trainertätigkeit im Nachwuchsbereich auch Co-Trainer-Aufgaben im Trainingsalltag bei den Profis übernehmen“, heißt es auf der Internetseite des Vereins. Aktuell trainiert er die U21 des Vereins, die in der Landesliga Platz 1 belegt.

EX-EINTRACHTLER LANDESPOKALSIEGER

Zwei Ex-Eintrachtler gewannen mit ihren aktuellen Vereinen die jeweiligen Länderpokale. Paul Pahlow, 2019/20 am Wüstemarker Weg, siegte mit Oberligist VfB Krieschow überraschend 2:1 gegen Zweitliga-Aufsteiger Energie Cottbus. Krieschow hatte sich übrigens in der 2. Runde gegen unsere 1. Männermannschaft durchgesetzt (2:1).

Tobias Eisenhuth, in der Jugend am Wüstemarker Weg, wurde mit dem Drittligisten Viktoria Köln Landespokalsieger in Mittelrhein, setzte sich im Elfmeterschießen gegen Regionalliga-Meister Fortuna Köln mit 6:5 durch. Er verwandelte einen Elfmeter.

AM 5. JUNI IST WIEDER SKATABEND

Es ist sehr schön, dass Wolfgang Vogel die Tradition der Skatturniere wiederbelebt hat. Einen Skatabend gibt es noch vor der Sommerpause.

Skatturnier
des SC Eintracht
Miersdorf/Zeuthen

Freitag, 5. Juni
18.30Uhr, Vereinsheim

Anmeldung nicht erforderlich

Der findet am Freitag, 5. Juni, im Vereinsheim statt.

Beginn ist um 18.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Name	Einsätze	Minuten	Tore	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Nick Ebert	27	2289	6	4		
Manuel Mücke	25	2250				
Maarten Rosenboldt	25	2226	1	2	1	
Moses Njoku	25	1970	11	9		
Dennis Wolpert	24	1925		3		
Thede Rosenboldt	22	1876	5	5		
Lukas Kuhl	19	1482		2		
Florian Hammer	20	1599	1	3		
Nils Reichardt	17	1425		2		
Miguel Beck	17	1395		2		
Toni Hager	21	1345	5	1		
Jonas Greib	13	940	5	2		
Marco Alisch	15	886		1		1
Emil Marx	20	864		1		
Willi Retzlaff	14	763	1	1		
Patrick Djogou	12	618			1	
Ayyubbek Kulbekov	8	747		6		
Niklas Goslinowski	8	407	4	1		
Ole Gnendiger	6	240				
Tristan Poerschke	4	227				
Yves Küllmei	10	224		1		
Bernard Pick	4	215		2		
Maksym Ivanskyi	6	202		1		
Leon Kruppe	6	378				
Morell Merten	2	180				
Marc Bernhardt	2	50				
Marvin Soost	2	38				
Timo Westphal	1	30				
Jan Wolter	1	17				
Lukas Müller	1	13				
Willi Witschaß	1	13				
Lennard Pommerenke						
Nils Brauer						
Stephan Janus						

DIE AKTUELLE TABELLE BRANDENBURGLIGA 2025/26

Platz	Mannschaften	Spiele	S	U	N	Torv.	Differenz	Pkt.
1.	1. FC Frankfurt/O.*	27	19	4	4	76:32	44	57
2.	MSV 1919 Neuruppin	27	16	7	4	54:32	22	55
3.	Brandenburger SC Süd*	27	16	3	8	49:31	18	47
4.	SV 1908 Grün-Weiß Ahrensfelde	27	12	8	7	52:40	12	44
5.	BSG Stahl Brandenburg	27	12	7	8	52:35	17	43
6.	SV Germania 90 Schöneiche	27	11	6	10	52:42	10	39
7.	FSV Union Fürstenwalde*	27	13	6	8	44:39	5	39
8.	TSG Einheit Bernau	27	8	10	9	38:42	-4	34
9.	Oranienburger FC Eintracht	27	9	6	12	39:44	-5	33
10.	TuS 1896 Sachsenhausen*	27	11	4	12	58:55	3	31
11.	Ludwigsfelder FC	27	8	6	13	38:54	-16	30
12.	SV Altlüdersdorf	27	8	5	14	38:54	-16	29
13.	SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	27	8	5	14	41:62	-21	29
14.	Werderaner FC Victoria	27	7	4	16	30:57	-27	25
15.	SV Blau-Weiß Petershagen/E.	27	6	6	15	29:46	-17	24
16.	BSC Preußen 07	27	7	3	17	48:73	-25	24

*Punktabzüge

26. Spieltag Brandenburgliga

TSG Einheit Bernau	-	Brandenburger SC Süd
1. FC Frankfurt (Oder)	-	TuS 1896 Sachsenhausen
SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	-	BSC Preußen 07
BSG Stahl Brandenburg	-	FSV Union Fürstenwalde
Oranienburger FC	-	SV Germania 90 Schöneiche
Ludwigsfelder FC	-	Werderaner FC Viktoria
SV Blau-Weiß Petershagen/E.	-	SV Altlüdersdorf
SV 1908 Grün-Weiß Ahrensfelde	-	MSV 1919 Neuruppin

EWE

OMEXOM



Michael Liefke
Kommunaler Tiefbau GmbH



BARTHLOMEYCZIK
HAUSTECHNIK

**RESTAURANT
AKROPOLIS**



www.steglitz-physio.de

NEONRAUSCH

BER FLUGHAFEN
BERLIN
BRANDENBURG